

KOBE MÜNCHEN



SPACE-HOUSE, DIE NEUE FORM DES WOHNENS
 Am Vorabend des Münchner Stoff Frühlings 2020 lud der Textilverlag Kobe zum Talk in seinen Showroom ein. Thema: die Rolle von Textilien in futuristischen Modulhäusern. Kobe-Vertriebsdirektor Thomas Schmölz diskutierte mit Peter Mechtold, Gründer des Start-ups Space Founder, über neuartige Häuser, die ohne tragende Wände auskommen. Diese sind so leicht, dass sie sogar auf Dächern platziert oder gestapelt werden können. Im Dialog mit den Zuhörern wurden Ideen ausgetauscht, Stoffe begutachtet und animierte Space-Houses beim Floaten bewundert. Durch den Abend führte die Journalistin Anita Güpping.

Fotos: Heinz von Heydenaber

1 Hahnentritt steht auch Wänden ausgezeichnet. 2 Showroom-Chic mit Moodboards und Animalprints. 3 Beate Boehm mit Christina Pearce und Anne Gelpke. 4 Rosemarie Schmölz-Lanza. 5 Anita Güpping mit Andrea und Daniel Ihlow. 6 Silvia Hollweg. 7 Harmen Teesselink, Klaus Winkler, Peter J. Schroeder. 8 Oliver Droste. 9 Ethno-Looks in beruhigenden Blautönen. 10 Bini Bajracharya, Thomas Schmölz. 11 Ulrike Passoth, Anke Schwarz. 12 Angelika Progner-Günther. 13 Abendstimmung im Kobe-Showroom. 14 Stefanie Bucher. 15 Sascha Kliesch. 16 Michaela Voss-Bergsieker und Luisa Cramer. 17 Peter Mechtold